

## BERUFSORIENTIERUNG

### Technik

(Handwerk und Industrie)



(Hand-)Werken,  
Technisches Zeichnen,  
CAD, ...

### Wirtschaft + Kommunikation

(Handel und Dienstleistung)



Tastaturschreiben,  
Textverarbeitung,  
Excel, Powerpoint,  
Buchführung, ...

### Ernährung + Soziales

(Gesundheit und Hauswirtschaft)



Hauswirtschaft,  
Menüplanung,  
Menüerstellung, Einblick  
in Sozialberufe, ...

## VERTIEFTE BERUFSORIENTIERUNG

### Leitfach: Wirtschaft und Beruf (WiB)

- ab 5. Tastschreiben, Zugangserkundungen, Betriebserkundungen
- ab 7. Praxistag, mehrwöchige Betriebspraktika, Zusammenarbeit und Projekte mit außerschulischen Experten
- ab 9. Bewerberplanspiel, Training Einstellungstest, Schülerfirma, Planspiel Börse



## ANSPRECHPARTNER

KlassenlehrerInnen  
Sekretariat

Pfälzerstr. 12  
83109 Großkarolinenfeld

Unser Sekretariat ist für Sie geöffnet:  
Mo - Fr: 08:00 – 13:00 Uhr  
Tel: 08031 5186  
Fax: 08031 50228

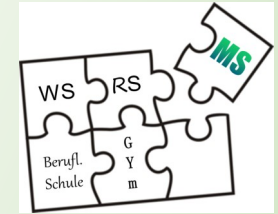
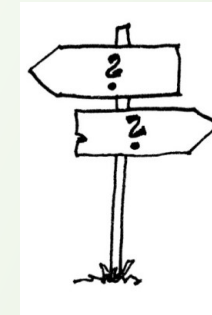
Mail: sekretariat@max-joseph-schule.de  
www.max-joseph-schule.de

## BERATUNGSLEHRER

Sabina Ranker  
Sprechstunde n. V.  
Mail: ranker-sabina@max-joseph-schule.de



Allgemeine Informationen:  
www.mein-bildungsweg.de



**Mittlere-Reife-Klassen**



**Max-Joseph-Mittelschule  
Großkarolinenfeld**

**Stark als Person,  
stark für den Beruf!**



## 10 ÜBERZEUGENDE ARGUMENTE FÜR DIE MJS

1. Wohnortnahe Schule
2. Gewohntes Umfeld
3. Aufnahme ohne Prüfungsstress
4. Hoher Praxis- und Berufsbezug
5. Klassenlehrerprinzip
6. Mehr Lernzeit, weniger Leistungsdruck
7. Enger Kontakt zu Ausbildungsbetrieben vor Ort
8. Problemlose Rückkehr in die Regelklasse bei Schwierigkeiten
9. Zwei verschiedene Abschlüsse unter einem Dach

## SCHULABSCHLÜSSE



### 10: Mittlerer Bildungsabschluss

→ Abschlussprüfung Ende 10. Jahrgangsstufe in **Deu/ Ma/ Engl/ Projektprüfung**

### 9: "Quali"ifizierender Mittelschulabschluss

→ freiwillige Zusatzprüfung am Ende der 9. Jahrgangsstufe

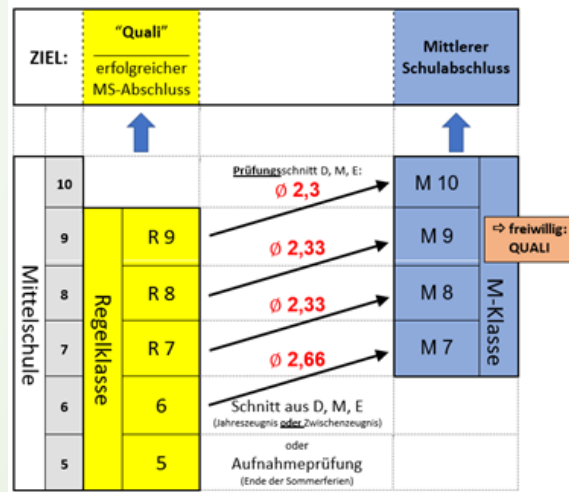
### 9: Erfolgreicher Mittelschulabschluss

→ nach erfolgreichem Bestehen der 9. Jahrgangsstufe

## UNTERRICHT IM M-ZUG

Für die M-Klassen gilt ein eigener Lehrplan mit höherem Anforderungsniveau, das sich am mittleren Schulabschluss orientiert.

## DER WEG IN DEN M-ZUG



### Zwischenzeugnis

Durchschnittsnote **D / M / E**

2,66 oder besser: 6 → M7

2,33 oder besser: R7 → M8 und R8 → M9

### Jahreszeugnis

Durchschnittsnote **D / M / E**

2,66 oder besser: 6 → M7

2,33 oder besser: R7 → M8 → M9

### Jahreszeugnis und Aufnahmeprüfung

Schüler, die den geforderten Notendurchschnitt nicht erreicht haben, können sich einer Aufnahmeprüfung in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik unterziehen.

**Termin: letzte Woche der Sommerferien**

## UND NACH DEM M-ZUG?

- **Berufliche Ausbildung**  
(Duale Ausbildung, Fachschule), später Berufsoberschule, Studium u. a.)
- **Weiterführende Schule**  
(Fachoberschule, später Fachhochschule, Fachakademie, Studium u. a.)
- **Beamtenlaufbahn im mittleren Dienst**

## ANMELDUNG



Für die Anmeldung benötigen Sie:

- Antragsformular (über die Schule)
- Zeugnis
- ggf. LRS-Gutachten

